



ST. MICHAEL-CHORKNABEN SCHWÄBISCH GMÜND

JAHRGANG 2016

NUMMER 1

JANUAR-MAI 2016

ID

Informationsdienst der St. Michael-Chorknaben

Einladung zur Hauptversammlung 2016

An alle Mitglieder
des Vereins der Freunde der St. Michael-Chorknaben
Schwäbisch Gmünd e. V.

Sehr geehrte Mitglieder,

zur diesjährigen Hauptversammlung lade ich Sie sehr herzlich ein. Sie findet statt am

**Montag, 6. Juni 2016
um 19.30 Uhr
im Refektorium des Franziskaners**

mit folgender Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorsitzenden
2. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer
3. Entlastung
4. Wahlen des Vorstands
5. Ehrungen
6. Bericht der Chorleitung
7. Anträge

Anträge an die Hauptversammlung sind bis 30. Mai 2016 beim Vorsitzenden einzureichen.
Über eine zahlreiche Teilnahme würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

Christian Baron

Christian Baron
Ramnestweg 45
73529 Schwäbisch Gmünd

Mobil: 0173-3017234
info@christian-baron.de

GRATULATION

WIR GRATULIEREN EINEM GROßARTIGEN, ALLSEITS BEKANNTEN UND BELIEBTEN UND SEHR GESCHÄTZTEN MENSCHEN SOWIE TREUEN UNTERSTÜTZER DER CHORKNABEN, EINEM MANN, AUF DEN WIR UNS IMMER VERLASSEN KÖNNEN, UNSEREM

HANSPETER WEISS ZUM 70. GEBURTSTAG!



WIR WÜNSCHEN IHNEN, LIEBER HERR WEISS, VON HERZEN ALLES ERDENKLICH GUTE, STETS BESTE GESUNDHEIT UND WEITER SO VIEL UNTERNEHMUNGSGEIST UND TATENDRANG IM UNRUHESTAND. DAZU GOTTES REICHEN SEGEN.

**IHRE ST. MICHAEL-CHORKNABEN
IHR VEREIN DER FREUNDE DER ST. MICHAEL-CHORKNABEN**

JOHANNES SCHMID WIRD ALS NEUER MUSIKALISCHER LEITER BEGRÜßT

Am Montag 4. Februar 2016 trat Johannes Schmid seine Chorleitertätigkeit bei den St. Michael-Chorknaben an und wurde mit einem Blumenstrauß begrüßt. Zusammen mit den Sängern gaben ihm Christian Baron, Regine Purr, Thomas Ströbele und Dominik Tobias alle guten Wünsche für eine erfolgreiche und langjährige Chorleitertätigkeit und viel Freude an der neuen Aufgabe mit auf den Weg. Christian Baron brachte als Willkommensgeschenk des Verein der Freunde ein Buch über das Heilig-Kreuz-Münster, als zukünftige neue Wirkungsstätte Schmidts mit seinen Chorknaben, mit.



NÄRRISCHE CHORPROBE AM SCHMOTZIGEN DONNERSTAG

Zur ersten Gesamtprobe am Schmotzigen Donnerstag, 4. Februar 2016, bei der in einer „Närrischen Chorprobe“ allerlei lustiges Volk im Franziskaner zusammen kam, verschaffte sich Herr Mozart einen kurzen Überblick über die Sangeskraft seiner neuen Schützlinge. Ein Liedermemory und lustige Singspiele hielten den Chor auf Trab, und es ging turbulent zu im Franziskaner.



Gesponsert aus der Elternkasse gab es Saitenwürstchen und zum Nachtisch Berliner. Für Herrn Mozart eine echte, aber gut bewältigte Herausforderung, den bunt gekleideten Haufen im Zaum zu halten. Zum Abschluss wurde der Preis für das beste Kostüm an Sherlock Holmes, alias Moritz Lejeune vergeben.



PROBENTAGE IM FRANZISKANER

Um für Ostern gut gerüstet zu sein, probte der Chor zu Beginn der Osterferien 2 Tage lang im Franziskaner, galt es doch an den österlichen Festtagen 3 Gottesdienste musikalisch zu umrahmen.

Um die Konzentration der jungen Sänger nicht zu überstrapazieren, und um alle bei Lust und Laune zu halten, gab es nicht nur leckere Pizza zu Mittag, sondern am Nachmittag des ersten Tages ein besonderes Schmankerl.

Münsterorganist Stephan Beck hatte die Jungen zu einer Orgelführung ins Münster eingeladen. Bei der sehr interessanten und kindgerechten Führung waren die Sänger mit großem Interesse dabei und zeigten, dass sie auch schon einiges an Wissen mitbrachten. Doch dass die Orgel 3800 Pfeifen hat konnte keiner erraten! Zum Abschluss zog Stephan Beck sämtliche Register und erstaunte Jungen lauschten gebannt dem virtuosen Spiel.



FESTLICHE GOTTESDIENSTE AN DEN KARTAGEN UND OSTERN 2016

Zum ersten Mal waren die Choristen der St. Michael-Chorknaben in der Leidensnacht auf dem Salvator zu hören. Die kleine Felsenkapelle konnte die Zahl der Sänger zu später Stunde kaum fassen, und die meditativen Klänge erzeugten zusammen mit dem Kerzenlicht eine ganz besondere Stimmung.

An der Osternacht, dieses Jahr in St. Peter und Paul auf dem Hardt, zeigte sich der Chor unter der neuen Leitung von seiner besten Seite und beim Abschluss des Gottesdienstes konnte man den jugendlichen Stimmen bei John Rutters „Christ the lord has risen again“ die Freude über das Ende der österlichen Bußzeit und über Christi Auferstehung deutlich anmerken.

Zur Ostervesper kamen die Sänger dann im Münster zusammen und die Kirchenbesucher waren vom Gesang der Chorknaben sichtlich angetan. Im Anschluss daran begannen für die Sänger dann auch die wohlverdienten Osterferien.



GESANG DER ST. MICHAEL-CHORKNABEN UND CANTATE DOMINO HILFT ZUWANDERERN

Am Weihnachtstag 2015 verzauberten die St. Michael-Chorknaben gemeinsam mit Cantate Domino viele Gmünder Zuhörer beim traditionellen „Singen unterm Weihnachtsbaum“. Die dabei eingenommenen Spenden gehen an den „Gmünder Musikkoffer“, der Zuwanderern Musikschulunterricht ermöglichen soll.

Der Spendenkoffer ist ein gemeinsames Projekt der städtischen Musikschule, des Stadtverbandes Musik und Gesang sowie der städtischen Flüchtlingsarbeit. Vertreter der beiden Chöre überreichten einen Spendenscheck über 982,09 Euro an Musikschulleiter Friedemann Gramm.



DEN MAI MUSIKALISCH BEGRÜßT

Mit einer Maiandacht lockten die Chorknaben am 1. Mai zahlreiche Pilger in die Wallfahrtskirche Hohenrechberg. Diese wurden für den anstrengenden Aufstieg mit einer Vielzahl an geistlichen Chorsätzen und Motetten aus verschiedenen Epochen belohnt.

Unter der Leitung von Dirigent Johannes Schmid umrahmten die Chorknaben die Maiandacht. So standen u. a. das moderne „Cantate Domino“ von Vytautas Miskinis oder das achtstimmige „Ave maris stella“ von Edvard Grieg auf dem Programm.

Nach der Maiandacht erfreuten die Chorknaben die Wallfahrer in einer kleinen Matinee mit weiteren Gesängen, und die Sänger Moritz Lejeune, Simon Thiel (beide Sopran) sowie Domink Tobias (Tenor) gaben solistische Gesangseinlagen zum Besten.



Dank des beständigen Wetters war die Kirche bis an alle Enden dicht mit Zuhörern gefüllt, die den Feiertag zu einer Wallfahrt zur „Schönen Maria“ auf dem Rechberg genutzt hatten.

Die Sänger und Familien selbst kamen anschließend noch in den Genuss einer Führung mit dem mittelalterlichen Minnesänger „Gotthardt der Barde“ durch die historische Burgruine Hohenrechberg. Der Barde spielte zum Abschluß der interessanten Führung mit seiner Harfe auf. Einige ließen den Tag gemeinsam bei einem stärkenden Vesper in der Umgebung ausklingen.



60JÄHRIGES JUBILÄUM DER ST. MICHAEL-CHORKNABEN – AUSBLICK AUF FESTLICHKEITEN

Die Chorknaben werden in diesem Jahr 60 Jahre. Zwar offiziell nur ein „kleines“ Jubiläum, dennoch will man diesen Anlass nicht einfach so verstreichen lassen.

Am Samstag 25. Juni 2016 ist der Chor beim 60er AGV-Gottesdienst um 9.30 Uhr im Münster dabei. Dieses Jubiläum zusammen mit den 60ern zu gestalten wollten sich die Chorknaben nicht nehmen lassen. Sehr erfreut war man, dass der Chor vom AGV eingeladen wurde, die Jubilare nach dem Gottesdienst auf dem traditionellen Umzug durch die Stadt zu begleiten.

Gleich einen Tag später, am Sonntag 26. Juni sind die Chorknaben wieder zu hören bei einer Andacht um 12 Uhr am Kreuztisch im Himmelsgarten in

Wetzgau. Nach diesem kurzen Mittagsgebet verköstigen die Chorknaben alle Besucher aus nah und fern mit selbst gekochter Gemüsesuppe und laden zum „musikalischen Suppengenuss“ im Rahmen der Aktion „Suppensontage, wir sind ein Teil von Schwäbisch Gmünd“. Alle sind zu einem Teller Gemüsesuppe eingeladen, und das gemeinsame Mahl wird hoffentlich bei gutem Wetter in fröhlicher Runde genossen. In diesem Zusammenhang wird der Ausspruch „Jedes Böhnchen ein Tönchen“ neu interpretiert, dient doch der Erlös dieser Aktion zur Finanzierung des Jubiläumskonzerts am 18. Dezember um 17 Uhr im Heilig-Kreuz Münster. Bitte reservieren Sie diesen Termin am 4. Adventssonntag schon einmal im Kalender.

SUPPENSTERN IN WETZGAU, PFLANZAKTION DER VEREINSSYMBOLS AM 7.4.16



60 JAHRE CHORKNABEN - POSTKARTEN- AKTION DES VEREIN DER FREUNDE

Zu den vielen glücklichen Gesichtern nach einem Auftritt unserer Chorknaben gesellen sich in jüngster Zeit immer mehr erstaunte, wenn erwähnt wird, dass es die Chorknaben nun schon seit 60 Jahren gibt. Für den Verein der Freunde ist dies oftmals eine gute Gelegenheit, neue Mitglieder und Unterstützer für die Chorknaben zu gewinnen. Deshalb werden im Jubiläumsjahr nach den Auftritten Postkarten verteilt, die für eine Mitgliedschaft im VdF werben.

Viele Freunde und natürlich die Eltern im Besonderen sind als Mitglieder bereits bekennende Anhänger des Chores.

Für diese sind die Postkarten ideal, um selbst neue Mitglieder zu werben. Bei den vielen Aktionen ist die ideelle und finanzielle Hilfe unerlässlich. Auch gibt es bei den Familien unserer Sänger immer wieder Engpässe, die wir mit unserer Zuschusskasse ausgleichen. So ist gewährleistet, dass alle Chorsänger auch an allen Aktivitäten teilnehmen können. Mit einer Mitgliedschaft im VdF zeigen Sie Ihre Verbundenheit zu den Chorknaben und fördern deren Arbeit aktiv. Deshalb hoffen die Chorknaben auf zahlreiche ausgefüllte Postkarten im Jubiläumsjahr.



BIS AN DIE GRENZEN EUROPAS

Passend zum 60-jährigen Chorjubiläum 2016 haben sich die Chorknaben für ihre diesjährige Sommerfahrt ein ganz besonderes Reiseziel ausgesucht:

Erstmals in der Geschichte des Chores werden die jungen Sänger das Baltikum mit all seinen drei Staaten ansteuern.

Vom 30. Juli bis zum 12. August werden die Chorknaben ganz im Nordosten von Europa unterwegs sein: Anknüpfend an die großen Kulturreisen der letzten Jahre sollen dabei gleich vier Länder bereist werden.

Zunächst führt der Weg die Gmünder in die historische Küstenstadt Danzig, die als einer der schönsten Orte Polens gilt. Dort steht neben der Besichtigung vieler bekannter Bauwerke u.a. auch ein Gottesdienst in der berühmten Marienkirche, einer der größten Backsteinkirchen der Welt, auf dem Programm.

Nach dem Zwischenstopp im Nachbarstaat soll es dann weiter zu den eigentlichen Hauptzielen der Sommerfahrt gehen: Die baltischen Staaten stellen mit ihrer Mischung aus Tradition und Moderne und der engen Verbindung zwischen Großstadt und unberührter Natur einen idealen Aufenthaltsort für einen Sommerurlaub für Jung und Alt dar.

Als erstes wird Litauen mit seiner Hauptstadt Vilnius angefahren, anschließend wartet der hohe Norden mit Estlands Hauptstadt Tallinn. Und zum Abschluss soll auch noch Lettland mit Riga von den Chorknaben besichtigt werden.

Neben vielen kulturellen Höhepunkten in den baltischen Hauptstädten soll natürlich auch die Gemeinschaft im Chor nicht zu kurz kommen: So sind auch in diesem Jahr wieder klassische Sommerfahrts-Aktivitäten wie der Stationenlauf oder der Bunte Abend fest eingeplant. Die idyllische Natur Nordeuropas bietet zudem auch beste Voraussetzungen für jede Menge Mannschaftsspiele im frischen Grün. Die zahlreichen Nationalparks laden außerdem zur Erholung in den weiten Wiesen und Wäldern des Baltikums ein. Und auch für die kulinarische Verpflegung wird dank des eingespielten Küchenteams der Chorknaben wieder bestens gesorgt sein.

So freut sich der ganze Chor schon jetzt auf eine außergewöhnliche Reise im Sommer.



DIE CHORKNABEN SUCHEN NACHWUCHS

Wie bereits im letzten ID berichtet, suchen die Chorknaben junge talentierte Nachwuchssänger für den Chor. Diese Talentsuche läuft momentan im Rahmen eines Stimm-Castings an den Grundschulen in Schwäbisch Gmünd und Umgebung. Talentierte Jungs erhalten einen Stimmbildungsgutschein und eine Einladung zu einer Schnupperchorprobe.

Auf diesem Weg haben wir in den letzten Wochen bereits einige neue Sänger gewonnen.

Fast jede Probe ist zur Zeit ein neues Gesicht beim Chor zu entdecken, und wir sind zuversichtlich, dass dies der richtige Weg ist.

STIMM-CASTING



Wer einen Jungen kennt, der gerne singt und auch seine Stimme testen lassen möchte, kann jederzeit auch einen Stimmbildungsgutschein erhalten. Bitte melden Sie sich bei Regine Purr wenn Sie nähere Informationen zum Start beim Chor oder über unsere Nachwuchsgruppen möchten (Telefon 0160 7732648). Bereits im Kindergartenalter ab 4 Jahren können die Jungen bei uns beginnen, kindgerecht und mit viel Spaß.

Liebe Mitglieder, bitte unterstützen Sie uns bei der Nachwuchssuche. Bestimmt hat der eine oder andere in seinem Bekanntenkreis, in seiner Verwandtschaft oder Nachbarschaft einen singbegeisterten Jungen, der gerne zu uns zu einem Stimm-Casting kommen möchte.

HELFEN SIE UNS, OHNE DASS ES SIE ETWAS KOSTET!

Unser Spendenkonto ist nach wie vor aktiv.

Die Chorknaben freuen sich über jeden Einkauf über Bildungsspender

www.Bildungsspender.de

UNSER AKTUELLER SPENDENSTAND – 1072 EURO



Unser Spendenkonto ist nach wie vor aktiv. Hand aufs Herz, wollten Sie es nicht schon lange ausprobieren, und dann vergisst man es so leicht... Installieren Sie den Shopalarm auf Ihrem Rechner, und Sie werden automatisch erinnert. Damit helfen Sie, unser gemeinnütziges Projekt weiter voran zu bringen. Vielen Dank!

Über **www.Bildungsspender.de** kann man beim Einkaufen Geld für die Einrichtung seiner Wahl sammeln, ohne dafür mehr zu zahlen. Das Konzept ist ganz einfach:

1. Beginnen Sie Ihren online-Einkauf über www.bildungsspender.de/smc
2. Von dort zu einem der über 1.600 Partner-Shops klicken
3. Wie gewohnt einkaufen, was man sowieso einkaufen möchte
4. Der Einkauf oder die Buchung wird für Sie um keinen Cent teurer
5. Die St. Michael-Chorknaben erhalten von den Partner-Shops eine Vergütung

**Danke für Ihre Spende!
Ihre St. Michael-Chorknaben**

Hier einige Beispiele der 1660 Shops auf Bildungsspender:



Eine Registrierung auf Bildungsspender.de ist nicht erforderlich. Der Shop bezahlt Ihre Spende. Bildungsspender.de ist vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt und arbeitet ohne jede Gewinnerzielungsabsicht. Über 2,9 Millionen Euro wurden über die Plattform bereits innerhalb der letzten fünfzehn Jahre gesammelt.

AKTUELLE PROBEZEITEN DER CHORKNABEN:

Betrifft	Wochentag	Uhrzeit
Chorknaben-Minis	Dienstag	16.00 – 16.45 Uhr
Chorknaben-Vorschola	Dienstag	16.50 – 17.35 Uhr
Sopran	Montag	17.00 – 18.00 Uhr
Alt	Montag	18.00 – 19.00 Uhr
Hauptchor Tutti-Probe	Donnerstag	17.45 – 19.15 Uhr
Choristen	Donnerstag	19.30 – 20.30 Uhr

TERMINE DER CHORKNABEN IM JAHR 2016

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
25.06.2016	9.30 Uhr anschließend	Heilig Kreuz Münster in Schwäbisch Gmünd	60er AGV-Gottesdienst Teilnahme am 2. Teil des AGV-1956-Umzugs
26.06.2016	12.00 anschließend	Kreuztisch in Wetzgau, Himmelsgarten Suppenstern Himmelsgarten	Andacht „Musikalischer Suppengenuss“
30.07.2016- 12.08.2016			Sommerfahrt nach Polen und ins Baltikum
24.09.2016	18.30 Uhr	St. Franziskus	Feierlicher Aufnahmegottesdienst der neuen Chorknaben
13.11.2016	11 Uhr	Heilig Kreuz Münster	Gottesdienst zu St. Martin
04.12.2016	14.30 Uhr	Franziskaner	Adventsfeier (chorintern)
18.12.2016	17 Uhr	Heilig-Kreuz-Münster	Jubiläumskonzert „60 Jahre St. Michael-Chorknaben“
24.12.2016	20.30 Uhr	St. Franziskus	Christmette
25.12.2016	17 Uhr	St. Franziskus	Weihnachtsvesper (Choristen)
25.12.2016	18 Uhr	Marktplatz	„Singen unterm Weihnachtsbaum“ Gemeinsam mit Cantate Domino

CANTATE DOMINO – MÄNNERCHOR DER ST. MICHAEL-CHORKNABEN

BENEFIZKONZERT FÜR DIE JOHANNISKIRCHE

Die Reihe der Benefizkonzerte wurde am 6. Mai mit einem Konzert in der Johanniskirche zugunsten des Erhalts der Johanniskirche fortgesetzt. Als Thema hatte das Männerchorensemble das Bibelwort „...Wer Ohren hat, der höre!“ gewählt.

Wie bereits in den vorhergehenden Konzerten wurde eine Verbindung zwischen Musik, Chorwerken verschiedener Epochen und Texten passend zum Thema geschaffen. So beteiligte sich der Münsterorganist Stephan Beck, der mit den Präludien D-Moll von Johann Sebastian Bach und Regina coeli von Hermann Schröder sowie zwei Orgelimprovisationen die Teile des Konzertes umrahmte. Münsterpfarrer Robert Kloker führte mit besinnlichen Texten aus dem Neuen Testament, Heike Stetter, Lothar Zenetti und Bruder Titus in die Konzerteile ein, in deren Mittelpunkt das gesungene, gesprochene und gehörte Wort stand. Der erste Teil war inhaltlich umschrieben mit den Worten „Nur wer gelernt hat, richtig zu hören, wird auch richtig reden können – Worte der Bitte, des Lobes, des Dankes.“

Vor allem zeitgenössische Werke ausgehend von einer Bearbeitung des Vaterunser von Rimskij-Korsakov, über Werke von Frey-Völlen, Jaques Berthier bis hin zu Stücken noch lebender Komponisten und Bearbeitern wie Walter Grüner, Fritz Baltruweit, Anders Ruuth und Pasquale Thiebaut wurden dargeboten. Der zweite Teil „Der gute Hirte redet mit seinen Schafen, sie kennen seine Stimme und folgen ihm“ hatte Männerchöre alter Meister zum Inhalt. Adoramus te Christe (Orlando di Lasso), Wer nur den lieben Gott lässt walten (Georg Neumark), Ach bleib mit deiner Gnade (Melchior Vulpus), Lobe den Herren (Stralsund) und Nun danket alle Gott (Johannes Crüger) waren in der unterstützenden Akustik der Johanniskirche zu hören. Der letzte Teil „Man hört nur mit dem Herzen gut“ griff die Marienverehrung im Monat Mai auf. Beginnend mit dem neu einstudierten dreistimmigen Werk Ave maris stella von Oreste Ravanello über das bekannte Sancta Maria von Johannes Schweitzer bis hin zu einem italienischen Ave Maria und dem Regina coeli von Gregor Aichinger reichten die marianischen Loblieder. Mit einem Segensgebet und dem gemeinsamen Kanon

„Gottes Wort ist wie Licht in der Dunkelheit“ wurde das Konzert beschlossen, das mit einer beträchtlichen Spendensumme einen Beitrag zur Renovierung der Johanniskirche beisteuerte.



Foto: Walter Laible

PROBENTERMINE CANTATE DOMINO

Donnerstage 2. Juni // 16. Juni // 14. Juli und 21. Juli

TERMINE CANTATE DOMINO IM JAHR 2016

Datum	Ort	Veranstaltung
04. – 10.7.2016		Proben und Auftritte als Franziskanermönche in der Staufersaga und im Stauferzug
15.09.2016	St. Franziskus	Serenade für die Senioren der Pfarrei St. Maria zu den Franziskanern auf der Au, Luzern
03.10.2016		Feierstunde zum Tag der deutschen Einheit
26.11.2016	Lorch	Adventskonzert
03.12.2016	Augustinuskirche	Musik zur Marktzeit
24.12.2015	JVA Gotteszell	Weihnachtsgottesdienst

Impressum:

Musikalische Leitung:

Johannes Schmid

johannes.schmid@michael-chorknaben.de

Organisatorische Leitung:

Dominik Tobias

dominik.tobias@michael-chorknaben.de

Geschäftsführung:

Regine Purr

regine.purr@michael-chorknaben.de

Wir danken unseren Sponsoren und Förderern:



... für Service. Energie. Für Sie!

Energieerzeugung aus Sonne oder Wasser, die Versorgung tausender Haushalte mit Strom, Gas und Trinkwasser, das einzigartige Freizeitangebot mit Bud-Bad, Gmünder Hallenbad und Saunalandschaft – die Stadtwerke Gmünd bieten Ihnen ein Komplettpaket an Service und Dienstleistungen.

Bekennen Sie mit uns Farbe und genießen Sie unsere **Service. Energie. Für Sie.**

Weitere Infos unter www.stwgd.de

STADTWERKE
GMÜND 